

## Jahresbericht 2010

Im Jahr 2010 hatten wir 59 Zusammenkünfte:

- 44 Chorproben einschl. Generalproben
- 1 Jahreshauptversammlung

### Liturgische Mitwirkungen

- ◆ Messe für Leb. + Verstorbene des Chores
- ◆ Karfreitagsliturgie
- ◆ Messe am Ostermontag
- ◆ Messe zur Erstkommunion
- ◆ Erntedankfest mit Chor Brechten in St. Barbara
- ◆ Weihnachtssingen am Heiligabend
- ◆ Messe 2. Weihnachtstag

- 1 Konzert zum Jahresbeginn
- 1 Fest der Chöre - Klangvokal
- 1 Sinfoniekonzert im Heisenberg Gymnasium
- 1 Sinfoniekonzert in der Kirche Märtmannstraße Aplerbeck
- 1 Sinfoniekonzert in der Kirche Maria Königin in Eichlinghofen
- 1 Grillabend mit Freunden und Förderern
- 1 Chorprobe mit Nikolausfeier
- 1 Vorweihnachtliches Konzert
- 1 Weihnachtssingen im Seniorenheim
  
- 3 Vorstandssitzungen

Das neue Jahr begann mit eisiger Kälte und außergewöhnlichem Schneefall. Unser Konzert zum Jahresbeginn fand unter Mitwirkung des Bläserorchesters AufWind der Musikschule, am Sonntag, **10.01.**, statt. Infolge der Wetterbedingungen hielt sich die Besucherzahl in Grenzen. Die Karfreitagsliturgie am **02.04.** und die Messe am 2. Ostertag, **05.04.** gestalteten wir durch unsere musikalische Darbietung erheblich mit, ebenso die Erstkommunionfeier am Sonntag, **18.04.**

In Zusammenarbeit mit der Chorgemeinschaft und dem Geschichtsverein hatten wir anlässlich „Wir in Eving“ am **29.05.** einen Stand in der Evinger Mitte errichtet.

Beim Fest der Chöre am Samstag, **05.06.** war eine brütende Hitze. Wir hatten unseren Auftritt in der kühlen Petrikirche und fanden hier begeisterte Zuhörer. Mit Freude und Eifer waren alle Sängerinnen/Sänger dabei, vortrefflich begleitete uns Norbert Prothmann am E-Piano. Und wir waren uns einig, dass wir bei einem Auftritt im nächsten Jahr gerne wieder mit machen würden.

Die extreme Hitze hielt an und stellte uns vor große Herausforderungen, denn am Sonntag, **04.07.** mussten wir gleich zwei Sinfoniekonzerte bewältigen. Mit dem Chor Voice “R“ Us der Musikschule und dem respektvollen Prof. Seiss als Dirigenten sangen wir morgens im Heisenberg Gymnasium und am Nachmittag in der Kirche in Aplerbeck. Hier beglückte uns das große Interesse der vielen Besucher an unserer Darbietung. Aber an diesem Tag hatten wir auch unsere körperlichen Grenzen erreicht. Eine Woche später am Sonntag, den **11.07.** fand das dritte Sinfoniekonzert in der Kirche Maria Königin in Eichlinghofen statt und die subtropischen Temperaturen hatten ihren Höhepunkt erreicht. Die vielen Zuhörer und ihre frenetische Begeisterung für die wunderbare Aufführung der Werke von Händel, Beethoven, Bruch und Joh. Strauss kannte keine Grenzen und erfreute uns sehr.

Am **06.07.** hatten wir zum Grillen eingeladen. Zu diesem Anlass kamen Ehepartner, Kinder und fördernde Mitglieder und fühlten sich bei uns wohl, zumal unser Küchenteam für das leibliche Wohl bestens gesorgt hatte. Die Grillfete wurde in den Saal verlegt, da es draußen zu kühl war.

Das Erntedankfest am **03.10.** wurde dieses Mal in St. Barbara gefeiert. Musikalisch gestalteten wir mit dem Chor St. Antonius Brechten die Messe. Unser Gesang „Nimm o Herr die Gaben“ von Loyd Webber und „Herr deine Güte reicht so weit“ erfreute die Zuhörer besonders. Anschließend wurde zum gemütlichen Beisammensein in den Gemeindesaal eingeladen.

Am Sonntag, **05.12.** fand unser Vorweihnachtliches Konzert mit dem Chor Voice “R“ Us der Musikschule statt. Mit „Tochter Zion“, „Maria durch ein Dornwald ging“ und anderen bekannten Liedern gestalteten wir das Konzert. Wie bei der Aufführung am Jahresanfang hat auch hier Schnee und Eis die Besucherzahl eingeschränkt, außerdem war gleichzeitig in der evangelischen Segengemeinde ein Weihnachtskonzert. Bei der anschließenden Geselligkeit im Saal konnten wir uns mit leckeren Schnittchen und Kartoffelsalat stärken.

Die Chorprobe am **07.12.** wurde gekürzt und kurz nach 20 Uhr setzten wir uns an die geschmückten Tische. In der großen Vorstandssitzung am 06.10. wurde angeregt, die Nikolausfeier mit Keksen, Glühwein, Tee, Singen und Vorlesen zu gestalten. Daher wurde die Feier dieses Mal anders angelegt. Josef hatte das gemeinsame Singen und Vortragen einiger Weihnachtsgeschichten organisiert und somit verlebten wir einen stimmungsvollen Abend.

Unsere Tätigkeiten für 2010 waren hiermit noch nicht abgeschlossen, denn am **Heiligabend** sangen wir für die Gemeinde erneut unsere schönsten und gefühlvollsten Weihnachtslieder und am **2. Weihnachtstag** gestalteten wir wieder musikalisch die hl. Messe mit. Unsere letzte Aktion war dann das Weihnachtssingen im Seniorenheim (Deutsche Str.) am Dienstag, **28.12.** Nonstop sangen wir 45 Minuten lang, mit Sandra und Norbert am Klavier, u.a. unser besinnliches Lied „Weihnachten in den Bergen“.

Zum Schluß möchte ich dem unermüdlichen Küchenteam danken, es hat uns auch in diesem Jahr bei vielen Geselligkeiten hervorragend bewirtet und versorgt. Auch unseren Notenwarten gebührt ein großes Lob. Unser Chorleiter hatte in diesem Jahr mit 2 Weihnachts- und 3 Sinfoniekonzerten ein beachtliches Programm vorbereitet. Mit seinem unermüdlichen Einsatz und den vielen zusätzlichen Proben hat er es geschafft, unseren Chor erfolgreich darzustellen. Für diese großartige Leistung verdient er grandiosen Beifall und Anerkennung.

Am 31.12.2010 zählte der Chor 40 aktive Sänger, sie verteilen sich auf die einzelnen Stimmlagen wie folgt:

Stimmlage	Anzahl der Stimmen	Durchschnittsalter	Durchschn.-Probenbesuch
Sopran	17	68 Jahre	69,39 %
Alt	13	62 Jahre	73,26 %
Tenor	4	66 Jahre	84,75%
Bass	6	73 Jahre	79,79 %
Gesamt	40	66 Jahre	73,74 %

Wir haben 34 fördernde Mitglieder, in diesem Jahr verstarben Marianne Franke, Ilse Grube, Ottilie Lehmann und Waltraud Freiberger, von den aktiven Sängerinnen entschliefen Gertrud Krause und Hedi Duwe-Kohl.

Ich danke Euch für die Aufmerksamkeit.

Leni Hötte  
Schriftführerin